



## **Indoor-Klettern: die neuen Kletterscheine sind da! Sicher Topropeklettern und Vorsteigen mit den DAV Kletterscheinen**

Seit 2005 sind fast 70.000 Kletterscheine vergeben worden, jetzt gehen sie in die zweite Phase. Sie sind inhaltlich überarbeitet, beinhalten neue Aspekte und sprechen alle sicherheitsbewussten Kletterer an – vom Anfänger bis zum Köhner.

Kernstück sind nach wie vor die beiden Kletterscheine "Toprope" und "Vorstieg". Sie bauen aufeinander auf und sind ein Nachweis für die erfolgreich absolvierte Ausbildung zum sicheren Klettern und verantwortungsvollen Sichern in der Kletterhalle. Die Kletterscheine können im Anschluss an einen entsprechenden Kurs im Rahmen einer Prüfung erworben werden.

Die Kletterscheine motivieren zum Erlernen der aktuellen Sicherheitsstandards im Klettersport. Sie haben keine rechtliche Konsequenzen und auch keinen Lizenzcharakter, sie sind eher vergleichbar mit Sport-Leistungsabzeichen im Bereich Sicherungstechnik (die Kletterleistung ist nachrangig). Der Anspruch, dass damit absolut unfallfreies Klettern garantiert ist, darf nicht gestellt werden.

Die Absolventen eines Kletterscheinkurses erhalten eine schicke stabile Plastikkarte in Scheckkartenformat, in der der Prüfer mit wasserfestem Stift Name, Sektion, Kletterhalle, Datum und seine Unterschrift einträgt. Dazu gibt es eine zwölfseitige Broschüre mit allen Ausbildungsinhalten zum Nachlesen und das Prüfungsprotokoll.

### **Kletterschein Toprope**

Für Kletteranfänger nach einem Kurs zum selbstständigen Topropeklettern. Als Mindestalter wird ca. 10 Jahre empfohlen.

#### Prüfungsinhalte:

- Partnercheck
- Toprope Sichern
- Topropeklettern
- Kommandos und Ablassen
- Falltest

### **Kletterschein Vorstieg**

Für Fortgeschrittene nach einem Kurs, der das selbständige Vorsteigen mit dem dazugehörigen Vorstiegssichern zum Ziel hat. Als Mindestalter wird ca. 12 Jahre empfohlen.

#### Prüfungsinhalte:

- Inhalte Kletterschein Toprope, falls dieser noch nicht absolviert wurde.
- Partnercheck
- Vorstieg Sichern
- Vorstieg Klettern

Auch Personen, die bereits klettern, aber keine ordentliche Ausbildung genossen haben, können die Prüfung zum Kletterschein absolvieren und haben somit die Gelegenheit, sich sicherungstechnisch auf den neuesten Stand zu bringen. Manche werden staunen, was es alles zum Verbessern gibt.

### **Zur Durchführung von Kletterscheinkursen und Prüfungen werden folgende Modalitäten vorgeschlagen:**

#### **Kurs „3 x 3 Stunden“**

Bei Anfängern ist sowohl für den „Toprope-“ als auch für den „Vorstiegsschein“ ein Lehrgang an drei verschiedenen Tagen zu je drei Stunden am besten. Zusätzliches Üben unter Aufsicht ist empfehlenswert. Erst wenn der Leiter das Gefühl hat, dass alles beherrscht wird, darf die Abnahme des Scheins angeboten werden. Für Fortgeschrittene kann die Schulungszeit verkürzt werden.

Die Scheine bauen aufeinander auf. Fortgeschrittene, die nur den „Vorsteiger“ machen wollen, müssen auch die Prüfung aller Toprope-Inhalte mit ablegen. Bei Fehlern muss eine Verhaltensänderung erreicht werden.

#### **Kinder**

Kinder sind in ihrer Entwicklung unterschiedlich schnell. Es gibt daher keine Festlegung auf exakte Altersgrenzen.

„Toprope-Schein“ geeignet für Kinder ab circa 10 Jahren.

„Vorstieg-Schein“ geeignet für Kinder ab circa 12 Jahren.

Auch wenn Kinder einen Schein erhalten haben, bleibt die Aufsichtspflicht bei den Eltern oder dem Trainer mindestens bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres.

#### **Wer kann die Kletterscheine abnehmen**

Die Vergabe ist möglich durch DAV-Sektionen, Schulen mit entsprechendem Kletterunterricht, Universitäten, private Kletterhallen und Bergsteigerschulen.

Interessierte Kletterer wenden sich am besten an die Geschäftsstellen der genannten Einrichtungen. Grundsätzlich dürfen nur Ausbilder mit entsprechender Erfahrung im Sportklettern und einer Lizenz die Prüfung durchführen. Die Kenntnis der aktuellen Lehrmeinung ist Voraussetzung.

Erforderliche Qualifikationen:

- DAV Kletterbetreuer
- Trainer C und Trainer B Sportklettern
- FÜL Alpinklettern,
- FÜL Hochtouren und FÜL Bergsteigen nur nach entsprechender Fortbildung
- DAV-Jugendleiter mit Aufbaumodul Sportklettern 2
- Lehrkräfte mit einer staatlich anerkannten Fortbildung „Klettern im Schulsport“
- Staatl. gepr. Berg- und Skiführer

#### **Bestellung**

Die Kletterscheine mit Broschüren können von den ausstellenden Sektionen, Kletterhallen, Bergsteigerschulen sowie von Schulen mit entsprechendem Kletterunterricht beim DAV-Vertrieb bestellt werden.

Der **Bestellbogen** für die Kletterschein-Unterlagen steht unter [www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de) in der Rubrik „Breitenbergsport“ als Download bereit.

Ein Set von 30 Kletterscheinen (Toprope oder Vorstieg) mit Broschüren kostet 12,- EUR.